



# Ausschreibung

## Deutsche Junioren Segel-Liga (DJSL)

### Saison 2020

Stand 21.07.2020

#### Vorwort in Verbindung mit der Corona-Virus-Pandemie

Wir freuen uns, dass es uns nun doch noch gelungen ist eine reduzierte, schlanke Saison für 2020 aufzustellen. Für beide Veranstaltungen in 2020 sind bereits Hygienekonzepte erarbeitet worden. Da sich die Rahmenbedingungen aber nahezu wöchentlich spätestens aber monatlich ändern, bitten wir um Geduld bis zur Vorlage der für die betreffende Veranstaltung gültigen Versionen. Wir gehen davon aus, daß wir für Act1 eine Version bis ca. 05.08.2020 und für Act2 bis ca. 05.09.2020 vorlegen. Es ist natürlich davon auszugehen, dass in jedem Fall Einschränkungen bei den sozialen Kontakten in Kauf genommen werden müssen. So wird es z.B. nach bisheriger Planung keine gemeinsamen Abendveranstaltungen geben können. Nach Bekanntgabe der COVID 19 Schutzkonzepte für Act1 und Act2 sind diese von den Teilnehmern bzw. deren Erziehungsberechtigten zu unterschreiben und vor Beginn der Veranstaltung elektronisch zu überstellen an [hellmich@hmv.de](mailto:hellmich@hmv.de).

Es ist auch zu diesem Zeitpunkt nicht abschließend abzusehen, ob es auf Grund der Entwicklung der Pandemie nicht doch noch zu Veränderungen bzgl. der bisher vorliegenden Gestattungen kommt. Sollte der Veranstalter kurzfristig und widererwartend gezwungen werden die Veranstaltung abzusagen, so übernimmt dieser keine Haftung für Kosten, die den Teilnehmern dadurch entstehen. Unter Nachweis der bis dahin dem Veranstalter entstandenen Kosten werden ggf. anteilige Startgelder an die Teilnehmer zurückerstattet.

#### 1. Allgemeines

Die Deutsche Junioren-Segel-Liga (DJSL) ist eine Regattaserie für Segelvereine. Sie besteht aus 2 Veranstaltungen (Acts, Events, Spieltagen) in 2020. Schirmherr: Deutscher Segel-Liga e.V. Veranstalter: sind die jeweils durchführenden Vereine

#### 2. Die Spieltage der Deutschen Junioren Segel-Liga 2020

Die Serie zur Deutschen Junioren Segel-Liga besteht aus 2 Spieltagen inkl. Finale. An beiden Spieltagen ist der erste Tag, Freitag, jeweils nur ein optionaler Trainingstag. Nur der Samstag und der Sonntag sind die Regattatage.

- Spieltag 1 (OST)
  - Termin: Freitag, 14. – Sonntag, 16. August 2020
  - Ort/Revier: Berlin / Wannsee
  - Berliner Yacht-Club e.V.
  - Regattaformat: Fleet Race, J/70
  
- Spieltag 2 / Finale (NORD)
  - Termin: Freitag, 25. September – Sonntag, 27. September 2020
  - Ort/Revier: Hamburg, Elbe, Köhlfleet
  - Mühlenberger Segel-Club e.V.
    - in Kooperation mit:
      - dem SCOe e.V und
      - dem ESV e.V.; Antwerpenstraße 15, 21129 Hamburg
  - Regattaformat: Fleet Race, J/70



### 3. Teilnahmeberechtigung für die Saison 2020

Teilnahmeberechtigt an der Deutschen Junioren Segel-Liga 2020 sind alle deutschen Segelvereine sowie auf gesonderten Antrag an den DSL e.V. auch Zusammenschlüsse von Vereinen gleicher regionaler Herkunft. Siehe ansonsten Punkt 4.: Meldeverfahren. Es sind bis zu 2 Meldungen / Teilnehmer (Verein) je Spieltag zulässig.

### 4. Meldeverfahren

#### **4.1. Meldestelle**

Meldungen ab dem 16.07.2020 ausschließlich über <http://www.manage2sail.com>

Rückfragen bitte richten an:

Heinz Nixdorf Verein zur Förderung des Segelsports e.V.

Am Sonnenhang 46

59519 Möhnesee

e.-Mail: [hellmich@hmv.de](mailto:hellmich@hmv.de)

#### **4.2. Meldeschluß/Limitierung**

Quantitative Meldebegrenzung wegen des limitierten und vor Ort zur Verfügung gestellten Bootsparks:

Max. 24 Teilnehmer / Spieltag (Event) 1. bis 2..

Bei Überschreitung der quantitativen Meldebegrenzung wird in erster Instanz den Teilnehmern der vergangenen Jahr 2018 und 2019 der Vorrang eingeräumt.

In zweiter Instanz gilt: „First comes, first served“ nach Meldeeingang ab Mittwoch, dem 16.07.2020.

#### **4.3. Startberechtigung**

Startberechtigt sind:

- Vereine, die zum Zeitpunkt der Teilnahme am ersten Spieltag der Deutschen Junioren Segel-Liga 2020 ordentliche Mitglieder des DSV e.V. sind bzw. einen Aufnahmeantrag zur Registrierung beim Deutschen Seglerverband nachweisen können oder
- auf gesonderten Antrag an den DSL e.V. auch Zusammenschlüsse von Vereinen gleicher regionaler Herkunft. Der Antrag ist zu richten an [hellmich@hmv.de](mailto:hellmich@hmv.de) zur Weiterreichung an und zur Diskussion mit dem DSL e.V..

#### **4.4. Meldeverfahren und Meldegeld**

Ein Verein meldet, indem er ab dem 16.07.2020 auf [www.manage2sail.com](http://www.manage2sail.com) seine elektronische Meldung einreicht.

Mit dem Eingang der Meldung bei manage2sail.com und dem Eingang des jeweiligen Meldegeldes auf den Konten der durchführenden Vereine bis spätestens zwei Wochen vor dem jeweiligen Event ist die Meldung wirksam. Wird das Meldegeld später als der unten angezeigte Stichtag (zu zahlen bis: ...) gezahlt, so ist entweder eine zusätzliche Nachmeldegebühr in Höhe von 50,-€ zu entrichten oder die Meldung wird mit Verweis auf 4.2 dieser Ausschreibung abgewiesen.

4.4.1 Meldegeld Spieltag 1: Berliner Yacht-Club e.V., „Regattakonto“

- Meldegeld: **250,€**
  - Verwendungszweck: DJSL Act1, Verein: (Euer Vereinskürzel)
  - zu zahlen bis: 31.07.2020
  - zu zahlen an: Berliner Sparkasse  
IBAN: DE42 1005 0000 0310 0121 71  
BIC: BELADEVXXX

4.4.2 Meldegeld Spieltag 2: Mühlenberger Segel-Club e.V.

- Meldegeld: **250,-€**
  - Verwendungszweck: DJSL Act2, Verein: (Euer Vereinskürzel)
  - zu zahlen bis: 11.09.2020
  - zu zahlen an: Hamburger Sparkasse  
IBAN: DE83 2005 0550 1265 2147 40  
BIC: HASPDEHHXXX

Der Anspruch auf Zahlung des Meldegeldes entfällt nicht durch Rücknahme der Meldung oder durch Nicht-Erscheinen des Teilnehmers bei einem oder mehreren Spieltage.

Das Meldegeld wird ggf. nur bei Ablehnung der Meldung durch den DSL e.V. zurückerstattet.





Regelungen zur Kaution entnehmen sie bitte dem Punkt 20 dieser Ausschreibung.

## 5. Qualifikation zu weiterführenden Formaten

**5.1** Sieger der Deutschen Junioren Segel-Liga 2020 kann nur ein Teilnehmer mit individueller Vereins-Identität werden (siehe dazu 4.3, Starberechtigung). Dies gilt auch für die Qualifikation zu nachfolgenden weiterführenden Formaten nach 5.1.1 bis 5.1.3.

### 5.1.1 Deutscher Segel-Liga Pokal 2020

Die besten 2 Teams nach dem letzten gültigen Spieltag der Deutschen Junioren Segel-Liga 2020 qualifizieren sich für den Deutschen Segel-Liga Pokal 2020 am 17.-18.10.2020 in Hamburg (NRV). Ausschreibung hierzu unter:

<https://segelbundesliga.de/content/uploads/2020/05/Notice-of-Race-DSL-Pokal-2020.pdf>

### 5.1.2 Youth SAILING Champions League (YSCL) 2021

Die besten 2 bis max. 4 Teams aus der Saison 2020 qualifizieren sich für die Youth SAILING Champions League 2021. Ort und Datum der YSCL in 2021 und Anzahl der finalen Teilnehmer stehen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Ausschreibung noch nicht fest.

### 5.1.3 2. Deutsche Segel-Bundesliga 2021

In Verbindung mit der Teilnahme und einem erfolgreichen Abschneiden eines Junioren-Teams beim Deutschen Segel-Liga Pokal (nach 5.1.1) ist es dem betreffenden Teilnehmer möglich, seinen Verein für die 2. Deutsche Segel-Bundesliga zu qualifizieren.

Voraussetzungen:

- der Teilnehmer tritt beim Deutschen Segel-Liga Pokal 2020 als Junioren-Mannschaft an und
- der betreffende Verein (Teilnehmer) ist nicht bereits auf Grund anderer Qualifikationssysteme in der 1. oder 2. Segel-Bundesliga 2020 vertreten.

## 6. Teilnehmer, Team und Crew

### 6.1 Begriffsdefinitionen

- „**Teilnehmer**“ meint den startberechtigten Verein oder Vereinszusammenschluss.
- „**Team**“ meint die Gesamtheit aller von einem Verein (Teilnehmer) für den Einsatz in einer Junioren Segel-Liga nominierten Segler\*innen (max. 20 Personen).
- „**Team-Manager(in)**“ meint die Person, die im Verein der/die Ansprechpartner(in) für die Organisatoren ist und die Meldung ausführt
- „**Crew**“ meint die während eines Spieltages vom Teilnehmer aktiv eingesetzten Segler\*innen
- „**Schiffsführer(in)**“ oder „**Skipper(in)**“ meint die Person, die bei den jeweiligen Regatten die Verantwortung an Bord der Regattaboote trägt; Sie ist aber nicht notwendiger Weise diejenige Person, die das Boot steuert.

### 6.2. Altersregelung

Teammitglieder können in der Saison 2019 nur Segler\*innen der Jahrgänge 1999 bis 2004 (AK 16 bis 21) sein. Auf begründeten Antrag des Teilnehmers (Verein) an den Deutschen Segel-Liga e.V. darf ein festzulegendes Teammitglied Jahrgang 1997 (AK23) und jünger sein.

Ebenso ist auf begründeten Antrag die Teilnahme die von bis zu 2 Seglern/Seglerinnen je Teilnehmer des Jahrgangs 2005 möglich. Für diese Person gelten ansonsten alle Bedingungen nach 6.3..

### 6.3. Team-Mitglied

Ein Team-Mitglied des Junioren-Liga Teams des Teilnehmers kann gleichzeitig auch Team-Mitglied des Segel-Bundesliga Teams des betreffenden Vereins (Teilnehmers) sein.

Jedes Juniorenliga-Team-Mitglied muß mindestens ein Jahr rückwirkend ordentliches Mitglied oder Mitglied der Jugendabteilung des Vereins (Teilnehmers) sein, für den es startet. (Stichtag ist der Tag des ersten Einsatzes des Seglers/der Seglerin). Ausnahme sind Segler\*innen als „Quereinsteiger“ aus Vereinen, die im Vorjahr der betreffenden Saison nicht an der Serie zur Deutschen Segel-Bundesliga, zur Deutschen Junioren Segel-Liga oder dem Deutschen Segel-Liga Pokal teilgenommen haben.

Das Team-Mitglied muß für den Verein, für den es starten will, beim DSV als Regattasegler\*in registriert sein und darf innerhalb einer Liga-Saison nicht mehreren Junioren-Liga oder Bundesliga-Teams angehören.



#### 6.4. Crew / Anzahl der Crew-Mitglieder

Jeder Verein (Teilnehmer) nominiert bis jeweils 5 Tage vor Beginn des betreffenden Spieltages, seine Crew bestehend aus 4 oder 5 Team-Mitgliedern. Dazu ist das Formblatt zu verwenden, dass bei Manage2Sail heruntergeladen werden kann.

Die Nominierung muss die Vor- und Zunamen der Personen enthalten, so wie das Geburtsdatum des Crewmitglieds enthalten. Änderungen der Identität einzelner Crewmitglieder sind auf gesonderten und begründeten Antrag bis 9.00 Uhr am ersten Wettfahrttag möglich. Der Teilnehmer legt sich mit der Crew-Nominierung 5 Tage vor der Regatta jedoch bereits verbindlich auf die Anzahl der Crew-Mitglieder (4 oder 5) fest. Die Teilnahme ist dann nur mit der nominierten Zahl zulässig.

#### 6.5. Schiffsführer\*in

Jeder Teilnehmer bestimmt mit der Nominierung (nach 6.4) seiner Crew für eine Regatta seine(n) verantwortliche(n) („Schiffsführer\*in“) („Skipper\*in“). Der/die Schiffsführer\*in muß nicht gleichzeitig das Boot steuern. Der/Die Schiffsführer\*in muß entweder einen gültigen DSV-Führerschein, Jüngstensegelschein, Sportsegelschein oder einen für das Fahrtgebiet vorgeschriebenen oder empfohlenen amtlichen, auch vom DSV im Auftrage des Bundesministeriums für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen ausgestellten und gültigen Führerschein oder ein entsprechender Befähigungsnachweis eines anderen Landesverbandes besitzen.

#### 6.6. Teammanager\*in

Jeder Teilnehmer benennt mit der Nominierung (nach 6.4) den/die Team-Manager\*in, der/die über die gesamte Saison als Ansprechpartner für die Organisatoren fungiert.

### 7. Regeln

Die einzelnen Regatten der Spieltage unterliegen den Regeln, wie sie in den „Wettfahrtregeln Segeln bis 2020“ festgelegt sind, mit Ausnahme von Klassenregeln. Es gelten die Regeln zur Handhabung der Boote, die den Status von Klassenregeln haben, wie sie in der jeweiligen Segelanweisung definiert sind. Änderungen zu einzelnen Regeln der „Wettfahrtregeln Segeln bis 2020“ können in den Segelanweisungen festgelegt werden. Alle Crew-Mitglieder müssen während der Wettfahrten und ggf. während der Shuttle-Prozesse ein nach DIN EN 393 oder ISO DIN EN ISO 12402-5 zertifiziertes persönliches Auftriebsmittel tragen.

### 8. Werbung

Werbung durch den Teilnehmer ist beschränkt auf:

- Bekleidung der für den Teilnehmer startenden Crew und des Teams vor Ort
- Die im Anhang 1 mit „Teamsponsor(en)“ gekennzeichnete Fläche auf der Club-Flagge am Heckkorb (Abbildung und Maße der Flagge siehe Anhang 1)

Die Heck-Flaggen der Deutschen Segel-Bundesliga Clubs oder aus dem Einsatz beim Deutschen Segel-Liga Pokal aus der Saison 2018 oder älter können natürlich weiterhin verwendet werden.

Diejenigen, die bisher noch keine Heckflagge nutzten oder neue/andere Partner haben, müssen das/die entsprechende(n) Logo(s) bis spätestens zum 31.07.2020 als hochauflösende Datei an die DSBL GmbH übermitteln: [segel-bundesliga@konzeptwerft.com](mailto:segel-bundesliga@konzeptwerft.com).

Die Kosten für die Heckflagge (95,-€) sind vom Teilnehmer zu tragen.

Die Produktion der Heckflaggen kann ausschließlich durch die DSBL GmbH erfolgen.

Der Eindruck von Teamsponsoren-Logos auf der dafür vorgesehenen Fläche erfolgt durch die DSBL GmbH und wird dem jeweiligen Teilnehmer in Rechnung gestellt.

### 9. Boote, Segel und Ausrüstung

#### 9.1 Bereitstellung von Booten und Segeln

Die Boote und Segel werden dem Teilnehmer vor Ort zu den Spieltagen gestellt.

#### 9.2 Festlegung Boote und Segel

Die Regatten der Deutschen Junioren Segel-Liga werden im allgemeinen auf Kielbooten mit einer Länge von ca. 6 - 8 Metern und einer Crew bestehend aus 4 – 5 Personen gesegelt.

Für alle Regatten der Deutschen Junioren Segel-Liga 2020 ist der Einsatz der Bootsklasse J/70 vorgesehen.



Bei den Gennakern ist auch der Einsatz von Segeln anderer Bootsklassen möglich. Z-B. Bavaria B/one oder Laser SB3 oder SB20

### 9.3. Veränderung an den Booten

Während der Regatten dürfen durch die Crews keine Veränderungen an den Booten vorgenommen und keine zusätzliche Beschläge oder Ausrüstungen angebracht werden. Näheres regeln die Segelanweisungen.

## 10. Segelanweisungen

Die Segelanweisungen werden jeweils spätestens 5 Tage vor den Regatten auf dem Notice Board der DSBL-Website (<http://segelbundesliga.de/notice-board/>) und bei Mange2Sail veröffentlicht.

## 11. Regattaformat, Kurse und Modus

### 11.1. Regattaformat

Alle Regatten der Deutschen Junioren Segel-Liga werden im Fleet Race Format gesegelt.

### 11.2. Anzahl Flights und Wettfahrten

Die Anzahl der Flights und der geplanten Wettfahrten wird in Abhängigkeit von der Anzahl der Teilnehmer spätestens zum Check-In des betreffenden Spieltages in Verbindung mit der Pairing-Liste festgelegt.

### 11.3. Einteilung der Teilnehmer

Die Einteilung der Clubs und Boote in der Pairing-Liste erfolgt per Zufalls-Zuweisung.

### 11.4. Regattagebiet und Kurse

Das Regattagebiet und die Kurse jeder Regatta werden in den jeweiligen Segelanweisungen festgelegt.

## 12. Zeitplan

### 12.1. Freitag, optionales Training

Es wird am Freitag des betreffenden Spieltages 1 und 2 ein optionales Training für die Teams angeboten.

Die Teams können sich zur Anmeldung dazu ab Freitag 11:00 Uhr am Check-In / Regattabüro am Veranstaltungsort einfinden. Eine Vorabbuchung und Vorab-Koordination der Trainingszeiten ist nicht vorgesehen und nicht möglich!

Die Reihenfolge und Verfügbarkeit richtet sich ausschließlich nach dem Prinzip des „first come, first served“ beim Check-In. Trainingszeit pro Teilnehmer: max. 1,5 Stunden. Erster Trainingslot: 11:30 Uhr.

Die Übergabe der Boote an das nachfolgende Team erfolgt am Steg bzw. an Land des durchführenden Vereins. Es ist hierzu kein Shuttle vorgesehen. Letzter Trainingslot: ab 18:00 bis 19:30.

### 12.2. Öffnungszeiten des Check-In/Regattabüros

Das Regattabüro ist wie folgt besetzt:

- am Trainingstag von 10:00 Uhr bis 20:00 Uhr
- am ersten Wettfahrttag von 8:00 bis 10:00 Uhr und von 16:00 bis 19:00 Uhr
- am letzten Wettfahrttag von 8:00 bis 10:00 Uhr und von 12:00 bis ca.17:00 Uhr

### 12.3. Regatten, Beginn

Das Ankündigungssignal zur ersten Wettfahrt des ersten Wettfahrttag von Spieltag 1 und 2 ist für 9:45 Uhr vorgesehen.

### 12.4. Schluß der Regatten des betreffenden Spieltages

Es ist beabsichtigt, die Serie mit einem abgeschlossenen Flight zu beenden.

Ebenso ist es beabsichtigt am letzten Wettfahrttag kein Ankündigungssignal nach 16:30 Uhr zu setzen.

Die Entscheidung zur finalen Umsetzung liegt beim Wettfahrtleiter.

## 13. Strafsystem

Es wird mit Bahnschiedsrichtern mit direct-judging gesegelt. Näheres regeln die jeweiligen Segelanweisungen.



## 14. Wertung

### **14.1. Gültigkeit eines Spieltages**

Zur Gültigkeit eines Spieltages müssen mindestens drei gültige Wettfahrten pro Teilnehmer in der Wertung vorhanden sein (= 3 komplette Flights).

### **14.2. Wertung des einzelnen Spieltages**

Die Wertung eines Teilnehmers in einer Regatta ist die Summe seiner Einzelwertungen nach dem Low-Point-System der WR ohne Streicher. Für den Fall von 8 Booten in einem  $3 \times 8 = 24$  Pairing.

- Platz 1 = 1 Punkt
- Platz 2 = 2 Punkte
- Platz 3 = 3 Punkte
- ...usw.
- Platz 8 = 8 Punkte

OCS, DNS, DNF, DSQ etc. = 9 Punkte (bei einer geplanten Anzahl von 8 Booten)  
8 Punkte (bei einer geplanten Anzahl von 7 Booten)  
7 Punkte (bei einer geplanten Anzahl von 6 Booten)

### **14.3. Gesamtwertung der Serie zur Deutschen Junioren Segel-Liga**

Die Gesamtwertung am Ende eines jeden Spieltages wird für die Deutsche Junioren-Liga-Tabelle wie folgt gewertet:

- Gesamt-Platz 1 = 1 Punkt
- Gesamt-Platz 2 = 2 Punkte
- Gesamt-Platz 3 = 3 Punkte
- ... usw.
- Platz 24 = 24 Punkte

Die Gesamtwertung der Junioren Segel-Liga-Serie ist die Summe aller Punkte der Junioren-Liga-Tabelle ohne Streicher. Bei Gleichstand entscheidet der letzte gültige Spieltag.

### **14.4. Nichterscheinen eines Teilnehmers**

Erscheint ein Teilnehmer zu einem Spieltag nicht oder startet aus sonstigen Gründen zu keiner Wettfahrt des Spieltages, so wird der betreffende Spieltag für ihn mit der Anzahl der tatsächlich angetretenen Teilnehmer des betreffenden Spieltages plus 1 gewertet.

Beispiel: 21 tatsächliche Teilnehmer des Spieltages: Wertung: 22 Punkte.

## 15. Titel

Über die Saison wird der Sieger der Deutschen Junioren Segel-Liga 2020 ausgesegelt.  
Der Titel Deutscher Junioren Meister der Segelvereine wird nicht verliehen.

## 16. Coachboote/Begleitboote

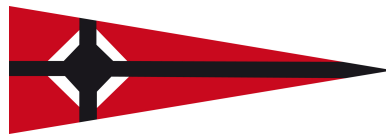
Für alle Spieltage müssen die Coachboote / Begleitboote entsprechend kenntlich gemacht und beim durchführenden Verein angemeldet werden. Ohne Anmeldung und ausdrückliche Vorab-Gestattung ist es untersagt die Wasserfläche zu befahren! Zuwiderhandlung kann mit Punktstrafe für die betreffenden Teams geahndet werden.

Für die Anmeldungen und Genehmigung in Berlin für Spieltag 1 müssen die Anträge vorliegen bis zum 31.07.2020. (Bootspapiere, Motornummer, Bootsführerschein und ggf. TÜV-Bescheinigung)

## 17. Medienrechte, Kameras und elektronische Ausrüstung

17.1. Der/die Team-Manager\*in eines Teilnehmers gestattet durch Absenden der Meldung stellvertretend für die von ihm gemeldete Crew die Verwertung ihrer Persönlichkeitsrechte einschließlich der Bildrechte in dem Umfang, wie diese durch ihre Mitgliedschaft in einem Team berührt werden. Die Verwendung des Bildmaterials geschieht durch den Organisator (HNV e.V., DSL e.V., Veranstalter, durchführender Verein und DSBL GmbH) sowie autonome





Medienanstalten. Das Einräumen der Verwertungsrechte bezieht sich auch auf den Bereich aller gegenwärtigen und künftigen, technischen Medien und Einrichtungen einschließlich der Multimedia-Anwendungen (Internet, Online-Dienste, etc.).

17.2. Jeder Teilnehmer gestattet dem Organisator und dem durchführenden Verein durch seine Meldung durch Ihren Team-Manager\*in die Verwertung seiner Vereins-Persönlichkeitsrechte einschließlich seiner Bild- und/oder Markenrechte (u.a. am Vereinsnamen und Vereinswimpel) in dem Umfang wie diese durch seine Teilnahme an der DJSL und der Berichterstattung darüber berührt werden.

17.3. Die Verwertung der in 17.1. und 17.2. genannten Rechte kann auch im Rahmen einer Gruppenvermarktung erfolgen. Die aus diesen Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit und Werbung erzielten Erlöse stehen ausschließlich dem durchführenden Verein bzw. dem Organisator nach Maßgabe des zwischen diesen beiden Parteien geschlossenen Durchführungsvertrages zu soweit in dieser Ausschreibung nicht ausdrücklich Abweichendes geregelt ist.

17.4. Der durchführende Verein, der Organisator oder von ihm beauftragte Dritte haben das Recht, an Bord der Regattaboote Kameras, Mikrofone oder Positionierungssysteme zu montieren und zu betreiben.

17.5. Der Organisator kann Crews oder einzelne Crewmitglieder im Rahmen der einzelnen Regatten dazu verpflichten, an Pressekonferenzen teilzunehmen und Interviews zu geben.

## **18. Datenschutz**

Die Deutsche Junioren Segel-Liga in Kooperation mit der Konzeptwerft Holding GmbH, Englische Planke 8, 20459 Hamburg, Deutschland informiert hiermit über die Erhebung von persönlichen Daten der Segler/innen.

Alle Daten über Crew-Mitglieder werden für die Zwecke der DJSL genutzt und archiviert. Personenbezogene Daten werden als Klarnamen ggf. einschließlich Geburtsdatum, Verein erfaßt. Es werden insbesondere Ergebnisse, rechnerische und optische Auswertungen, Positionsnachverfolgungen, auch in Form von Wettfahrtanalysen, dem DJSL-Vereinsnamen zugeordnet und öffentlich zugänglich gemacht.

In diesem Zusammenhang werden die Daten an die Partner der DJSL und DSBL wie z.B. an SAP und an Dachverbände wie z.B. den DSV e.V. weitergegeben. Es ist nicht auszuschließen, daß die Daten auch außerhalb der EU verarbeitet werden. Unsere Partner sind bzw. werden durch uns verpflichtet, die Daten nur für das Event und dessen Vor- und Nachbereitung einschließlich Ranglisten und globaler, übergreifender Wertungen zu verwenden. Eine kommerzielle Nutzung ist untersagt.

Durch die Meldung zur Deutschen Junioren Segel-Liga akzeptiert der Teilnehmer, sein Team-Manager\*in, seine Crew die Zusendung weiterer Informationen von den durchführenden Vereinen und der Organisatoren.

Die Verwendung der Daten regelt sich nach dem Deutschen Recht, insbesondere der Datenschutz-Grundverordnung. Siehe dazu auch die Datenschutzerklärung unter [www.segelbundesliga.de](http://www.segelbundesliga.de).

## **19. Haftungsausschluss**

Der folgende Haftungsausschluss ist von jedem Crew-Mitglied beim Check-In des jeweiligen Events zur Kenntnis zu nehmen und zu unterzeichnen, bzw. bei Minderjährigen vom Erziehungsberechtigten unterzeichnet vorzulegen:

Die Verantwortung für die Entscheidung eines/r Schiffsführers/Schiffsführerin an einer Wettfahrt teilzunehmen oder sie fortzusetzen, liegt allein bei ihm/ihr. Er/Sie übernimmt insoweit auch die Verantwortung für seine/ihre Crew. Der/die Schiffsführer/in ist für die Eignung und das richtige seemännische Verhalten seiner/ihrer Crew verantwortlich. Der Veranstalter (Der jeweils durchführende Verein) ist berechtigt in Fällen höherer Gewalt, aufgrund behördlicher Anordnungen oder aus Sicherheitsgründen, Änderungen in der Durchführung der Veranstaltung vorzunehmen oder die Veranstaltung abzusagen. In diesen Fällen besteht keine Schadenersatzverpflichtung des Veranstalters gegenüber dem DJSL-Verein (Teilnehmer). Eine Haftung des Veranstalters, gleich aus welchem Rechtsgrund, für Sach- und Vermögensschäden jeder Art und deren Folgen, die dem DJSL-Verein oder seiner Segler/innen während oder im Zusammenhang mit der Teilnahme an der Veranstaltung durch ein Verhalten des Veranstalters, seiner Vertreter, Erfüllungsgehilfen oder Beauftragten entstehen, ist bei der Verletzung von Pflichten, die nicht Haupt- bzw. vertragswesentliche Pflichten (Kardinalpflichten) sind, beschränkt auf Schäden, die vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurden. Bei der Verletzung von Kardinalpflichten ist die Haftung des Veranstalters in Fällen einfacher



Fahrlässigkeit beschränkt auf vorhersehbare, typischerweise eintretende Schäden. Soweit die Schadenersatzhaftung des Veranstalters ausgeschlossen oder eingeschränkt ist, befreit der Teilnehmer von der persönlichen Schadenersatzhaftung auch die Angestellten (Arbeitnehmer und Mitarbeiter), Vertreter, Erfüllungsgehilfen, Sponsoren und Personen, die Schlepp-, Sicherungs- oder Bergungsfahrzeuge bereitstellen, führen oder bei deren Einsatz behilflich sind, sowie auch alle anderen Personen, denen im Zusammenhang mit der Durchführung der Veranstaltung ein Auftrag erteilt worden ist. Die gültigen Wettfahrtregeln von World Sailing, die Vorschriften der Ausschreibung und die Segelanweisungen sind einzuhalten und werden ausdrücklich anerkannt. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

## 20. Kautions für Schäden

Jeder Teilnehmer hinterlegt zu Beginn eines jeden Events beim Check-In eine Kautionsbürgschaft in Höhe 500,00 Euro. (nicht Kautions in bar!) Der erfahrene Repair-Service/Dienstleister und der Organisator entscheiden im Fall eines Schadens vor Ort gemeinsam, ob zur Behebung eines betreffenden Schadens die Kautions herangezogen wird. Die Selbstbeteiligung des betreffenden Teilnehmers beschränkt sich pro Schadensfall auf die Höhe der Kautions, sofern der Schaden nicht mutwillig oder grob fahrlässig herbeigeführt wurde. Treten innerhalb eines Spieltages bei einem Teilnehmer mehrere Schadensfälle auf, so kann dieser pro Schadensfall mit jeweils der Höhe der Kautions an der Behebung des Schadens beteiligt werden.

### Anhänge:

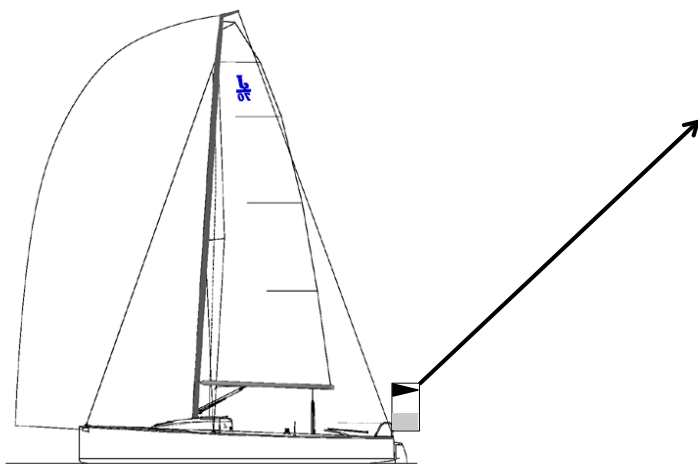
1. Werbefläche für Teamsponsoren





## Werbefläche für Teamsponsoren Deutsche Junioren Segel-Liga 2020

Änderungen vorbehalten!



Höhe Flagge 150 cm

